



# GEMEINDENACHRICHTEN DER GEMEINDE MEISELDORF

Amtliche Mitteilung | Ausgabe 03 / 2017

## WEIHE DER HUBERTUSKAPELLE IN KLEIN MEISELDORF



Jagdleiter Erich Hammerl, Pater Michael Hüttl, Landtagsabgeordneter Jürgen Maier und Bgm. Nikolaus Reisel | Foto: Eduard Reiningger

Mehr zur Hubertuskapelle siehe Seite 7.



## IHR BÜRGERMEISTER



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Der Sommer geht dem Ende zu und damit auch ein Ende der Hitzewellen, die uns über viele Wochen begleitet haben. Unser Aufruf zum sparsamen Umgang mit dem Lebensmittel Wasser ist damit aufgehoben, jedoch möchte ich sie daran erinnern, dass Wasser nach wie vor ein Lebensmittel ist und somit der sorgsame Umgang über das gesamte Jahr ein selbstverständlicher Handlungsgrundsatz sein sollte.

Für die erstmaligen Gemeindespiele möchte ich meinen Dank den Teilnehmerinnen und Teilnehmern aussprechen und vor allem den Organisatoren vom Sportverein Stockern. Es war ein gelungenes Sportevent für alle Altersgruppen und damit ein Familienfest von unserer Gemeinde für die Gemeinde. Einige Fotos in unserer aktuellen Ausgabe der Gemeindnachrichten geben einen Überblick zu dem Sommerevent.

„Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung, keine Bildung.“ - John F. Kennedy – für unsere Schülerinnen und Schüler wünsche ich mit diesem Zitat einen motivierten und reibungslosen Schulstart.

Ihr Bürgermeister

## BÜRGERSERVICE



**Parteienverkehr in unserem Gemeindeamt**

Montag bis Freitag  
08:00 bis 11:00 Uhr

jeden Dienstag  
zusätzlich von 17:00 – 19:00 Uhr



**Sprechstunden des Bürgermeisters**

jeden Dienstag  
von 09:00 – 11:00 Uhr  
oder nach telefonischer Vereinbarung unter  
Mobil: +43 676 6090183  
E-Mail: niko@reisel.cc  
Facebook: [www.facebook.com/nikolaus.reisel](http://www.facebook.com/nikolaus.reisel)



**Sprechstunden des Notars**

Die nächsten Sprechstunden des öffentlichen Notars Dr. Roman Frey-Freyenfels finden am

**25. September 2017**  
und  
**20. November 2017**

um 10:00 Uhr im Gemeindeamt Meiseldorf statt.

Telefonische Voranmeldung unter 02983/2319 erbeten!



**Aktion Dorfpolizist**

Jeden 2. Dienstag im Monat von 09:00- 09:30 Uhr im Gemeindeamt Meiseldorf.

### IMPRESSUM:

Herausgeber und Eigentümer:  
Gemeinde Meiseldorf, 3744 Klein-Meiseldorf 115  
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Nikolaus Reisel  
Druck: Eigendruckverfahren  
Redaktionsschluss für die Ausgabe 04/17 ist der 09.10.2017



# WAHLINFORMATION ZUR NATIONALRATSWAHL AM 15.10.2017



## WER IST WAHLBERECHTIGT?

- **Österreichische Staatsbürgerinnen** und **Staatsbürger** mit Hauptwohnsitz in Österreich, die spätestens am Wahltag (15.10.2017) 16 Jahre alt werden und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.
- **Auslandsösterreicherinnen** oder **Auslandsösterreicher**, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und in die Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

## WAHLSPRENGEL | WAHLLOKALE | WAHLZEITEN IN UNSERER GEMEINDE

Sprengel 1 – Klein-Meiseldorf	Gemeindeamt Kl.Meiseldorf 115	08.00 – 12.00 Uhr
Sprengel 2 – Kattau	Kattau 6	08.00 – 11.00 Uhr
Sprengel 3 – Stockern	Stockern 42	08.00 – 11.00 Uhr
Sprengel 4 – Maigen	Maigen 21	08.30 – 10.30 Uhr

## STIMMABGABE DURCH WAHLKARTE

Sie benötigen für Ihre Stimmabgabe eine Wahlkarte, wenn folgendes auf Sie zutrifft:

- ) Sie befinden sich am Wahltag **an einem anderen Ort als in Ihrer Heimatgemeinde**.
- ) Sie können **aus gesundheitlichen** oder **anderen Gründen nicht Ihr „eigenes“ Wahllokal** aufsuchen.
- ) Sie sind **Auslandsösterreicher(in)** (außer Sie halten sich am Wahltag in der Gemeinde Ihrer Eintragung in die Wählerevidenz auf).

Die Wahlkarte muss bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, **persönlich** oder **schriftlich** (z. B. per Telefax, E-Mail oder im Internet unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at)) beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist NICHT möglich!

**Schriftlich** kann die Wahlkarte **bis zum 4. Tag vor der Wahl** (Mi., 11. Oktober 2017) bzw. **persönlich bis zum 2. Tag vor der Wahl** (Freitag, 13. Oktober 2017) beantragt werden – in beiden Fällen müssen Sie Ihre Identität nachweisen, z.B. durch einen amtlichen Lichtbildausweis oder Angabe der Passnummer. Die verschlossene Wahlkarte muss **am Wahltag bis 17.00 Uhr bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde** einlangen, um in die Ergebnisermittlung einbezogen werden zu können (**Portogebühren übernimmt der Bund!**).

Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge **mangelnder Geh- und Transportfähigkeit** oder **Bettlägerigkeit**, sei es aus Krankheits-, Alters-, oder sonstigen Gründen nicht möglich ist, können am Wahltag von einer besonderen („fliegenden“) Wahlbehörde besucht werden.

Sollten Sie den amtlichen **Stimmzettel nicht ohne fremde Hilfe ausfüllen** können, so dürfen Sie sich von einer **Vertrauensperson**, die Sie sich selbst auswählen, bei der Wahlhandlung helfen lassen.

## GESUNDES MEISELDORF GEMEINDERÄTIN RAFFAELA INFORMIERT.



### FÜR DIE GESUNDHEIT

In der neuen Rubrik „Gesundes Meiseldorf“ in unserer Gemeindezeitung möchte ich, als Jugendgemeinderätin immer aktuelle Themen und Veranstaltungen in diesem Bereich für Sie bereithalten, um Sie am Laufenden zu halten, was die Gesundheit betrifft.

Aktuell möchte ich auf die Veranstaltung „Ätherische Öle“ (siehe Seite 21) hinweisen.



Hochachtungsvoll, Ihre

*Jugendgemeinderätin  
Raffaela Loishandl*

### NACHHALTIG LEBEN LEICHT GEMACHT

Nachhaltig zu leben ist vielen Menschen in Niederösterreich ein Bedürfnis – der Umwelt zuliebe und zum Wohl nachkommender Generationen.

- Die Online-Plattform [www.wir-leben-nachhaltig.at](http://www.wir-leben-nachhaltig.at) unterstützt Sie, Einkaufs-, Konsum- und Verhaltensmuster zu hinterfragen und zu verändern.
- Mit einfachen Tipps und praktischen Anleitungen. Vom Einkauf, dem Gebrauch bis hin zur Entsorgung von Produkten.

Bringen Sie mehr Nachhaltigkeit ins Leben:  
[www.wir-leben-nachhaltig.at](http://www.wir-leben-nachhaltig.at)

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich  
Tél. 02742 219 19, [office@enut.at](mailto:office@enut.at)

## DER UMWELTGEMEINDERAT INFORMIERT.

Als Umweltgemeinderat der Gemeinde Meiseldorf werde ich, Josef Neunteufl, Sie im Rahmen unserer Gemeindenachrichten fortan über Aktuelles im Umwelt- und Energiebereich informieren.

### GEMEINDEWEBSITE MIT NEUEM INFO-SERVICE!

Auf der Website unserer Gemeinde - [www.meiseldorf.at](http://www.meiseldorf.at) - gibt es seit Juli diesen Jahres ein neues Informationsangebot worauf ich hinweisen möchte:

Durch Klick auf den Button „Energie- und Umweltagentur Niederösterreich“ kommen Sie direkt zum neuen Energie- und Umwelt-Newsbereich, welcher laufend mit firmenunabhängigen, interessanten Berichten aktualisiert wird. Nutzen Sie das neue Angebot und infor-

mieren Sie sich auf unserer Gemeindefebsite über aktuelle Trends im Energie- und Umweltbereich.

Mit besten Grüßen, Ihr

*Umweltgemeinderat  
Josef Neunteufl*





DER UMWELTGEMEINDERAT INFORMIERT.

## PHOTOVOLTAIKANLAGEN AUF DEN DÄCHERN DER GEMEINDE LIEFERN REKORDERTRÄGE

Der Sommer ist die schönste Jahreszeit für Photovoltaikanlagenbetreiber! Je stärker die Sonne scheint, desto höher sind die Erträge.

Seit Beginn unserer Bürgerbeteiligungsinitiative im Jahr 2015 wurden die Anlagen am Sportplatz und am Kulturstadl fertiggestellt. Wir freuen uns Ihnen mitteilen zu können, dass alle beide Anlagen der 10hoch4 Bürgerenergie GmbH plan- und zeitgerecht in Betrieb gegangen sind.

Die Anlage am Sportplatz hat 126 Module mit 32,76 kWp und hat bisher 23.178 kWh produziert.

Die Anlage am Kulturstadl hat 118 Module mit 30,68 kWp

und hat bisher 23.190 kWh produziert. (Stand 13. Juli 2017)

Auf Grund der großen Nachfrage, sind alle „Sonnenscheine“ bereits verkauft.

Wir danken den Bürgern für Ihre Unterstützung und wissen es zu schätzen, dass wir gemeinsam daran arbeiten die Welt eine Spur besser zu machen.

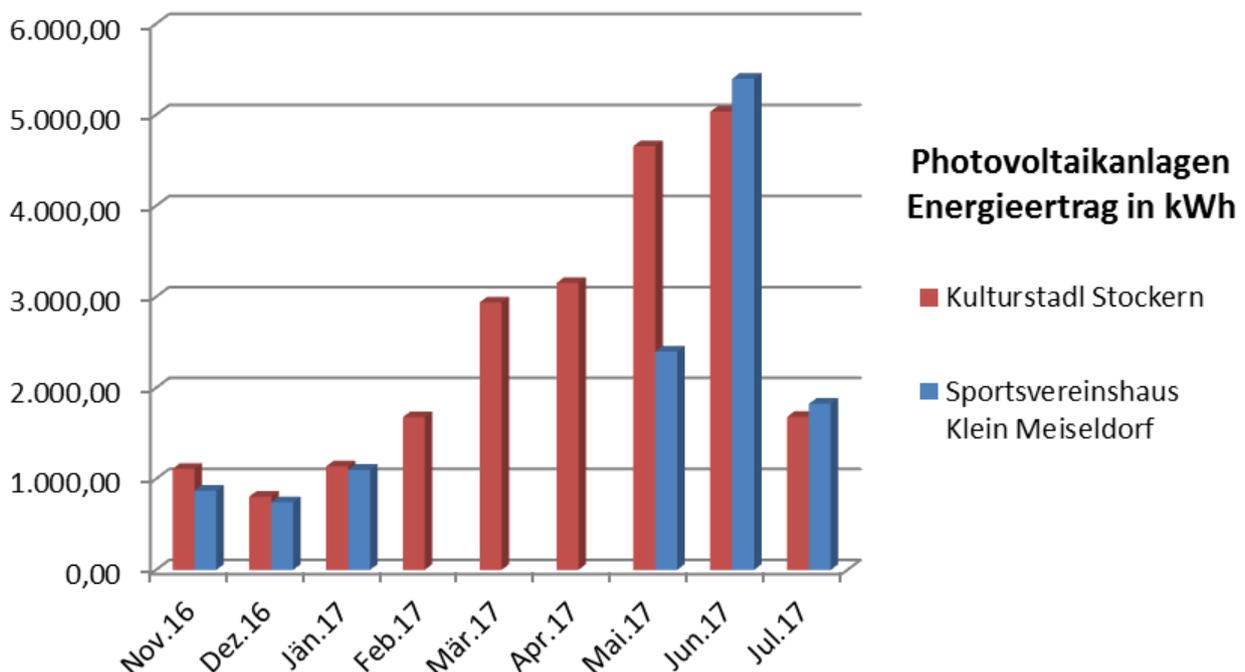
Mit der Photovoltaik Bürgerbeteiligung wurde ein Grundstein für eine mittlerweile große, Bundesländer übergreifende Bürgerbeteiligungsbewegung gelegt. In ganz Österreich entstehen derzeit Projekte und Initiativen wie unsere. Das liegt daran, dass

wir mit dem Thema am Puls der Zeit liegen.

Die Photovoltaik Technologie entwickelt sich großartig und ist in aller Munde, weil Sie kaum noch Förderungen benötigt. Heute ist der Strom vom Dach billiger als vom öffentlichen Stromnetz. Zusätzlich sind attraktive Zusatzanwendungen wie Batteriespeicher, Warmwasseraufbereitung oder Elektromobilität stark im Kommen.

Es ist schön, dass wir gemeinsam ein Stück dieses Weges gehen können.

*Vielen Dank für Ihr Vertrauen und ihr Engagement!*



# WOLFGANG BREM IN PENSION

Wir verabschieden uns von unserem langjährigen Gemeindearbeiter Wolfgang und bedanken uns noch einmal für die gute Zusammenarbeit!

Bgm. Ing. Niko Reisel, Wolfgang Brem, Gemeindearbeiter Christian Spittaler und Ewald Löschenbrand | Foto: Gemeinde



# KIDS IN ACTION (Veranstaltung der Jugend Stockern am 19.08.2017)



Trotz des Wetters, das zu wünschen übrig ließ, hatten alle sichtlich Spaß!

SOAP SLIDE | Fotos: Jugend Stockern



## HUBERTUSKAPELLE

AM 27. AUGUST FAND DIE EINWEIHUNG DER HUBERTUSKAPELLE IN KLEIN MEISELDORF BEI STRAHLENDEM SONNENSCHNEIN MIT FELDMESSE UND MITTAGSTISCH STATT.

Die feierliche Weihe der Hubertuskapelle mit anschließender Festmesse wurde durchgeführt von Pfarrer Mag. Rolf Schneider und Pater Michael Hüttl (Foto rechts oben). Musikalisch umrahmt wurde der gesamte Tag von der Jagdbläsergruppe und Trachtenkapelle Theras (Foto links oben).

Vize-Landesjägermeister Albin Haidl, Jagdleiter Erich Hammerl, P. Michael Hüttl, Kam-

merobmann Herbert Hofer, Bezirksjägermeister Karl Ruttenstock, dessen Vize Adalbert Schneider und Landtagsabgeordneter Jürgen Maier präsentieren die „Ehrenschießscheibe“ zum Gedenken an die Weihe (Foto links unten).

Zum Verständnis, was es mit dem heiligen Hubertus eigentlich auf sich hat, eine Kurzfassung der **Legende des Hl. Hu-**

**bertus aus dem 7. Jhd.:** Einem Edelmanne namens Hubertus begegnete auf der Jagd ein Hirsch, der in seinem Geweih ein Kreuz trug. Hubertus, der sich daraufhin zum Christentum bekehrte, nahm seinen neuen Glauben so ernst, dass er nicht nur Missionar wurde, sondern es bis zum Bischof brachte. Die Geschichte seiner Bekehrung wiederum erhob ihn zum Patron der Jäger und zum Schirmherrn der Jagd.



Fotos: Eduard Reiningner/Dominik Rotter



## Freiwillige Feuerwehr Klein Meiseldorf



### Schadstoffeinsatz! Sechs Feuerwehren übten in Klein Meiseldorf

Ein mit Gefahrgut beladener LKW kollidierte mit einem Gabelstapler. Verletzte waren aus dem dicht verrauchten Führerhaus zu retten, ein Passant kam unter dem Zwillingsreifen des LKW's zu liegen, ein mit brandgefährlichem Kampferöl gefüllter Tank wurde leck geschlagen und das giftige Dämpfe bildende Öl drang in die Kanalisation ein. Nicht unweit vom Unfallort ereignete sich eine durch Unachtsamkeit ausgelöste Explosion, bei der Öl in Brand geriet. Ein mit giftigem Arsen gefüllter Behälter wurde aufgerissen, wobei ein Verletzter kontaminiert wurde. Das war die Ausgangssituation für die einsatzführende Feuerwehr Klein Meiseldorf.



### 65 Mann

Am Samstag den 17. Juni übten die Feuerwehren Kattau, Klein Meiseldorf, Rodingersdorf und Stockern gemeinsam mit der FF-Schadstoffgruppe Horn und dem Atemluftversorgungsfahrzeug Eggenburg, insgesamt 65 Mann, die Menschrettung und Brandbekämpfung unter einer zusätzlich erhöhten Gefahrensituation durch ausgetretene Schadstoffe.



In rund 50 Minuten konnten die Atemschutzträger bei wiederholten Einsätzen die Verletzten retten, die leckgeschlagenen Tanks abdichten, den Ölbrand löschen, die Brandgefahr durch Einsatz vom Schaum beseitigen und das ausgetretene Arsen sichern. Gleichzeitig wurde ein Brandschutz aufgebaut, die Verletzten sachkundig versorgt und der Bach aufgestaut, um eine weitere Ausbreitung des in die Kanalisation gelangten Schadstoffes zu verhindern.



Nachdem die Schadstoffe analysiert und die damit verbundenen Gefahren erkannt waren, wurde von der Einsatzleitung das Fachpersonal der Schadstoffgruppe Horn alarmiert. Mit schweren Schutzanzügen pumpten die Feuerwehrspezialisten die beschädigten Tanks leer, stellten ein Behältnis zur Sicherung des Giftes zur Verfügung und errichteten eine Notdekontaminierungsstation, in der die eingesetzten Atemschutzträger gereinigt wurden.

### Ausbildungsschwerpunkt

Diese Übung war der krönende Abschluss des Ausbildungsschwerpunktes 2017 „Schadstoffeinsatz“ der FF Klein Meiseldorf, die sich über einen längeren Zeitraum durch Schulungen und Übungen auf dieses Großereignis vorbereitet hatte. Dorfbewohner und der Übungsüberwacher des Feuerwehrabschnittes Eggenburg, ABI Christof Stifter, konnten die Übung beobachten und sich persönlich ein Bild vom Ausbildungs- und Ausrüstungsstand sowie der Leistungsfähigkeit der eingesetzten Kräfte machen. Im Zuge der Übungsbesprechung gratulierte der Übungsüberwacher allen teilnehmenden Kräften zur gelungenen Übung. Die Meiseldorfer dürfen darauf vertrauen, dass ihre Feuerwehr gut vorbereitet ist, wenn sie im Notfall ihre Hilfe benötigen und auch die Nachbarfeuerwehren rasch zur Stelle sind.





# USV KLEIN MEISELDORF



hinten von links nach rechts: Paul Macho, Manuel Nowak, Lukas Wondra, Oliver Bauer, Peter Nowak, Manuel Scherz, Domenic Gatscha, Markus Albrecht, Matthäus Macho;

vorne von links nach rechts: Jürgen Zechmeister, Kevin Albrecht, Daniel Bauer, Patrick Weber, Dominik Albrecht, Marco Denk, Christoph Frey, Jürgen Schellenberger, Jürgen Nowak | Foto: USV Klein Meiseldorf

(Nicht am Bild: Christian Spittaler, Christoph Leutgeb, Christoph Ulmer, Dominik Löschenbrand, Florian Gschweidl, Florian Lang, Georg Weidinger, Gernot Dedourek, Mario Surböck, Markus Kadletz, Markus Neumayer, Matthias Dungenl, Matthias Hittinger, Niklas Hrdlicka, Roland Eder)

## SPIELERGEBNISSE IN DER VORBEREITUNG:

Sigmundsherberg - USV KLM 2:2 | Fels - USV KLM 0:3 | Ravelsbach - USV KLM 1:1

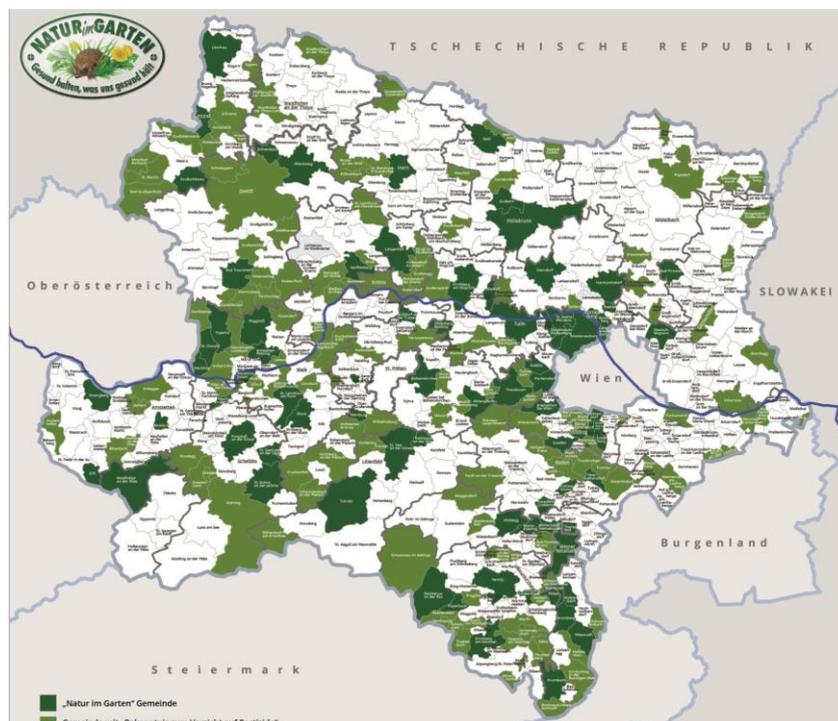
## USV KLEIN MEISELDORF SPIELPLAN HERBST 2017

	Heim	:	Gast	Datum	Spielbeginn
1	KLM	:	B'Schleinitz	Fr, 11.8.2017	19:30
2	Eisgarn	:	KLM	So, 20.8.2017	17:00
3	KLM	:	Pölla	Fr, 25.8.2017	19:30
4	Krumau	:	KLM	So, 3.9.2017	16:30
5	SPIELFREI				
6	KLM	:	Pleißing	Sa, 16.9.2017	19:30
7	Breiteneich	:	KLM	So, 24.9.2017	16:00
8	KLM	:	Rastenfeld	Fr, 29.9.2017	19:30
9	Roggendorf	:	KLM	So, 8.10.2017	15:30
10	B'Schleinitz	:	KLM	Fr, 13.10.2017	19:30
11	KLM	:	Eisgarn	Fr, 20.10.2017	19:30
12	Pölla	:	KLM	So, 29.10.2017	14:00
13	KLM	:	Krumau	Fr, 3.11.2017	19:30
14	SPIELFREI				

## NIEDERÖSTERREICHS GEMEINDEN BIS 2020 PESTIZIDFREI

Seit 18 Jahren setzt sich die Aktion „Natur im Garten“ für die Ökologisierung von Gärten und Grünräumen in Niederösterreich ein. Über 14.900 Gärten werden alleine in Niederösterreich nach den „Natur im Garten“ Kriterien gepflegt. Auch Niederösterreichs Gemeinden nehmen bei der ökologischen Bewirtschaftung eine Vorreiterrolle bundesweit ein. „229 Gemeinden oder 40 Prozent in Niederösterreich verzichten bei der Pflege der Grünräume und Parks auf Pestizide“, so Landesrat Karl Wilfing, verantwortlich für die Aktion „Natur im Garten.“ „Wir wollen Niederösterreich noch lebenswerter machen und haben ein klares Ziel formuliert: Bis 2020 sind Niederösterreichs Grünflächen pestizidfrei“, gibt Wilfing die Richtung vor.

2017 sind zahlreiche NÖ-Gemeinden bei der Grünraumbewirtschaftung ökologisch geworden: „Ich gratuliere den Kommunen für ihr Engagement und ihre Vorbildwirkung gegenüber der Bevölkerung. Gerade als Vater dreier Töchter bin ich beruhigt, wenn meine Enkel beim Spielen auf öffentlichen Spielplätzen oder in Parks nicht mit Gift in Kontakt kommen. Daher haben wir gemeinsam mit dem Niederösterreichischen Gemeindebund das Ziel formuliert, dass bis 2020 alle Parks und Grünräume Niederösterreichs giftfrei werden“,



so Landesrat Karl Wilfing, der die Bedeutung des Taten hervorhebt: „Die Städte und Gemeinden sind ein wichtiger Motor, um die Ökologisierung der Grünflächen noch tiefer in der Bevölkerung zu verankern.“ 229 oder 40 Prozent der 573 niederösterreichischen Gemeinden verzichten bereits auf den Einsatz von Giftmitteln.

### Über „Natur im Garten“

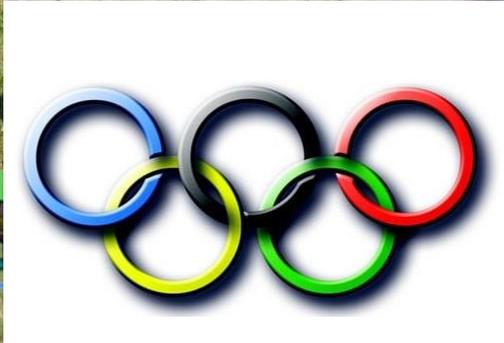
„Natur im Garten“, eine Initiative des Landes Niederösterreich tritt seit 18 Jahren für die Ökologisierung von Gärten und Grünräumen ein. Die Expertinnen und Experten von „Natur im Garten“ stehen den Gemeinden mit persönlicher Beratung vor Ort sowie einem umfassenden Vortragsprogramm beim Umstieg auf eine ökologische Bewirtschaftung zur Seite. Von Niederöster-

reich aus wurde die Idee bis weit über die Grenzen hinausgetragen: Mittlerweile zieren in Deutschland, Schweiz, Tschechien, Slowakei, Südtirol und Österreich - Oberösterreich, Burgenland, Vorarlberg und Tirol - knapp 20.000 Plaketten mit dem Igel die Zäune von privaten Gartenfreundinnen und Gartenfreunden, welche ihre Gärten streng nach den „Natur im Garten“ Kriterien ohne Pestizide, chemisch-synthetische Düngemittel und Torf. Zugleich wird großer Wert auf biologische Vielfalt und Gestaltung mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen gelegt. Das „Natur im Garten“ Telefon beantwortete bislang über 540.000 Anfragen von Garteninteressierten zu allen Themen rund ums ökologische Garteln.



# GEMEINDESPIELE 2017

Ein Rückblick



## Spaß für Jung und Alt



# EINZUG DER TEAMS



Gemeindespiele 2017





**POWER TEAM STOCKERN**



**TEAM MAIGEN-KATTAU**



**TEAM KLEIN MEISELDORF**



Gemeindespiele 2017



# EIN TAG FÜR JUNG UND ALT



**HÜPFBURG UND KINDER-  
SCHMINKEN  
FÜR DIE KLEINSTEN**



**AUCH EIN REGENGUSS KONNTE  
DIE STIMMUNG NICHT TRÜBEN**



Gemeindespiele 2017





**DIE KRÄFTE WURDEN BIS AUF  
LETZTE AUSGEMERZT**



**FÜR JEDE GENERATION  
WAR ETWAS DABEI**



**TOLLE ORGANISATION LEITET DURCH DAS GANZTÄGIGE  
PROGRAMM MIT VIELEN VERSCHIEDENEN DISZIPLINEN UND  
ZUSATZANGEBOTEN**



Gemeindespiele 2017





Jetzt  
Online-Antrag  
einreichen!

[www.noe.gv.at/sichereswohnen](http://www.noe.gv.at/sichereswohnen)

**BAUEN +  
WOHNEN**



IN NIEDERÖSTERREICH



## SICHERES WOHNEN Jetzt Förderung sichern!



Das Land Niederösterreich unterstützt jetzt Ihre Sicherheit. Mit der Förderung für **Sicherheitseingangs-  
türen und Alarmanlagen.**

Mehr Informationen unter [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at)  
oder bei der **NÖ WOHNBAU-HOTLINE** >> **02742/22133.**

Sicherheit ist blau-gelb.  
Niederösterreich hilft.

In Kooperation mit



Entgeltliche Einschaltung des Landes Niederösterreich



Gemeindespiele 2017



# SIEGEREHRUNG

## DIE PREISE



## 3. PLATZ: TEAM KATTAU-MAIGEN



## 2. PLATZ: TEAM KLEIN MEISELDORF



## 1. PLATZ: POWER TEAM STOCKERN



Den Hauptgewinn bildet eine Spende der Gemeinde Meiseldorf im Wert von 1.500,- €, die für einen gemeinnützigen Zweck in der Ortschaft des Siegerteams verwendet werden soll.



Gemeindefestspiele 2017



**VIELEN DANK AN DIE  
ORGANISATOREN DES SVU STOCKERN  
UND AN ALLE HELFER...**

**... WIR FREUEN UNS SCHON  
AUF DIE NÄCHSTEN GEMEINDESPIELE!**



Fotos: SVU Stockern



Gemeindespiele 2017





## NEUE PENDLERGARAGEN FÜR NÖ-PENDLERINNEN IN WIEN

Nach dem Start der NÖ-Pendlergaragen in Wien mit September 2013 konnte das Land Niederösterreich die damals bestehenden 10 Garagenstandorte nunmehr auf insgesamt 18 ausweiten. Ab November 2015 stehen nun insgesamt **1.100 Pendlerparkplätze** in Wiener Privatgaragen zu besonders günstigen Konditionen (56,04€/ Monat

und 560,40€/ Jahr) direkt in U-Bahn Nähe zur Verfügung.

„Mit den neuen Standorten – über ganz Wien verteilt – konnte für die Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher nun ein fast flächendeckendes Angebot mit direkter Anbindung an öffentlichen Verkehrsmitteln geschaffen werden. Außerdem sind unsere Pendlergaragen noch dazu

wesentlich billiger als die Wiener P&R-Anlagen und daher ein besonders gutes Angebot in Wien für Pendler. In Niederösterreich bleiben selbstverständlich wie auch bisher die P&R-Parkplätze gratis“ informiert Verkehrslandesrat Karl Wilfing.

Nähere Infos unter:  
[www.noeregional.at](http://www.noeregional.at)

## MELDUNG VON SCHWEINEHALTUNGEN

Auf Grund des Auftretens von Afrikanischer Schweinepest bei Wildschweinen in Tschechien (80km entfernt von der österreichischen Grenze), wird erinnert, dass gemäß Tierkennzeichnung- und Registrierungsverordnung die Haltung von Schweinen dem Betreiber des Verbrauchergesundheitsinformationssystem (VIS) zu melden ist, damit die Haltung in dieser Datenbank registriert werden kann. Betreiber des VIS ist die Bundesanstalt Statistik Österreich.

Wurde die Haltung von Schweinen im VIS noch nicht registriert, dann ist dies vom Tierhalter nachzuholen.

### Wer ist meldepflichtig?

Die Tierhalter von Schweinen (auch von als Heimtieren gehaltenen Schweinen) müssen innerhalb von sieben Tagen ab

Aufnahme der Haltung diese direkt beim Betreiber des VIS melden.

### Was ist zu melden?

Es ist eine eventuell bereits vorhandene Betriebsnummer, die Daten zum Tierhalter (Adresse, die Rechtsform des Betriebes, persönliche Daten des Tierhalters, Kommunikationsdaten), sowie Daten zur Tierhaltung (insbesondere Datum der Aufnahme der Tierhaltung, Tieranzahl) zu melden.

### Wie und wohin ist zu melden?

Die Meldung ist an die Bundesanstalt Statistik Österreich, Direktion Raumwirtschaft, VIS-Register postalisch (Adresse: Guglgasse 13, 1110 Wien) oder per E-Mail ([vis@statistik.gv.at](mailto:vis@statistik.gv.at)) oder per

Fax (01 711287782) zu übermitteln.



### Hinweis zu Freilandbetrieben

Freilandhaltungen von Schweinen müssen auf Antrag des Tierhalters gemäß Schweinegesundheitsverordnung von der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde genehmigt werden.

Nicht genehmigte Schweinefreilandhaltungen sind in Hollabrunn, Mistelbach, Gänserndorf, Korneuburg und in Gebieten nördlich der Donau der Bezirke Bruck/Leitha und Tulln seit 4. Juli 2017 verboten.

# RAUS AUS DEM ÖL - MEISELDORF SETZT AUF HEIZUNGEN MIT ZUKUNFT

## IN UNSERER GEMEINDE MEISELDORF HABEN ERNEUERBARE ENERGIEN VORRANG.

Mit attraktiven Förderungen und einem umfangreichen Maßnahmenpaket sagt Niederösterreich dem Erdöl den Kampf an. Spätestens durch das Pariser Abkommen ist der vollständige Ausstieg aus Öl und Gas bis 2050 besiegelt. Die Gemeinde Meiseldorf unterstützt die Kampagne der Energie- und Umweltagentur NÖ „Raus aus dem Öl – Rein in die Zukunft!“.

### Ziel: Gemeinde als Vorbild

Nach dem Etappensieg „100 Prozent Strom aus erneuerbaren Energien“ will das Land NÖ die Abhängigkeit von Energieimporten weiter reduzieren. In den letzten zehn Jahren haben 30.000 niederösterreichische Haushalte ihre Ölheizungen entsorgt und sind auf klimaschonende Heizsysteme umgestiegen: Fernwärme, moderne Biomasseheizungen und vor allem Wärmepumpen zeigen beachtliche Wachstumsraten. Trotz dem Rückgang in den letzten Jahren, sind noch 800.000 Ölheizungen österreichweit in Betrieb. Neben dem ökologischen Aspekt steht für Energie-Landesrat

Dr. Stephan Pernkopf die Sicherung der Wertschöpfung im Land im Fokus: „Jährlich werden österreichweit fossile Brennstoffe im Wert von 10 Milliarden Euro importiert. Wertschöpfung, die in Niederösterreich fehlt. Ab 2019 wird in Niederösterreich daher der Einbau von Ölheizungen verboten, damit die Wertschöpfung in Niederösterreich erhöht wird“, so LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf.

**Zudem fördert das Land NÖ den Tausch von Öl- und Gasheizungen auf erneuerbare Energien** mit bis zu 3.000 € und die Dämmung der obersten Geschosdecke mit bis zu 1.000 €. „Wenn der Kessel 15 Jahre oder älter ist, sollte über einen Tausch nachgedacht werden. Bis zu 20 Prozent Einsparung sind so möglich. Um die hauseigene Heizung zu optimieren, den Heizkesseltausch möglichst einfach zu gestalten und sich zu informieren welche Förderung es gibt, steht die Energieberatung NÖ mit einer firmenunabhängige Vor-Ort Beratung zur Seite“, so Dr. Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur NÖ.

### Meiseldorf heizt sauber

„Wir setzen ganz bewusst in der Gemeinde auf Erneuerba-



Bgm. Ing. Nikolaus, UmweltGR Josef Neunteufl, Elisabeth Wagner von der Energie- und Umweltagentur NÖ

re Energien. Zunächst weil dadurch Wertschöpfung und somit Arbeitsplätze in der Region gesichert werden. Zum andere weil wir damit eine Vorbildrolle in Sachen Klimaschutz einnehmen“, so Meiseldorfs Bürgermeister Ing. Nikolaus Reisl.

„Von hohen Energiepreisen sind vorwiegend Altbauten betroffen. Das Sparpotenzial ist hier am größten. Eine thermische Sanierung bei Altbauten kann den Energieverbrauch halbieren – das steigert sofort den Wohnkomfort und senkt die Heizkosten.“, ergänzt Umweltgemeinderat Josef Neunteufl.

### Weitere Informationen zur Energieberatung NÖ

erhalten Interessierte bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer 02742 221 44 bzw. auf [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at) oder [www.enu.at](http://www.enu.at)



# VERANSTALTUNGSKALENDER

22. September	<b>Blutspenden</b> Im Wappensaal   16 Uhr bis 19:30
22. – 24. September	<b>Projektmarathon der LJ Meiseldorf</b> Projektpräsentation am So, 24.9.
27. September	<b>Ätherische Öle – Vortrag</b> Im Wappensaal   19 Uhr
30. September	<b>Oktoberfest der FF Kattau</b>
07. Oktober	<b>Zivilschutzprobealarm</b> 12 Uhr – 12:45
15. Oktober	<b>Nationalratswahl</b> (siehe Info Seite 3)
29. Oktober	<b>Umstellung auf Winterzeit</b>





**Sabine Deckenbach**  
ärztlich geprüfte  
Aroma-Fachberaterin

## Ätherische Öle

Die Hausapotheke der Natur

---

**Mittwoch, 27. September 2017 – 19:00 Uhr**

*Wappensaal im Gemeindeamt, 3744 Kl. Meiseldorf*

- ❖ Was sind ätherische Öle und wie wendet man sie sicher an?
- ❖ Anwendung bei Babys, Kindern und Erwachsenen
- ❖ Welche Möglichkeiten bieten sie zur Immununterstützung, Entspannung, Schmerzerleichterung oder Konzentrationsförderung?

Erfahren Sie, wie Sie die Kraft der Natur ganz einfach für sich und Ihre Lieben nutzen können. Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos und mit keinerlei Verpflichtung verbunden.

Ich freue mich auf Sie.



Wichtiger Hinweis: Die Anwendung ätherischer Öle kann unterstützend wirken, ersetzen aber keinesfalls einen Arztbesuch!!!

**Sabine Deckenbach**  
ärztlich geprüfte Aroma-Fachberaterin  
2092 Felling 29

0664/ 97 53 186  
[sabine@deckenbach.at](mailto:sabine@deckenbach.at)





**WIRTSCHAFTS FORUM** **WALD VIERTEL**

## Waldviertler Jobmesse

Freitag 29.09. & Samstag 30.09.2017  
in der Sporthalle Waidhofen/ Thaya

### TOP - JOBS im Waldviertel!

Informieren Sie sich auf [www.wfww.at](http://www.wfww.at)



## Wir bringen Leben in Ihre Immobilie. Und Geld auf Ihr Konto.

Immer mehr Menschen aus der Stadt entscheiden sich für ein Leben im Waldviertel. Das ist ein Gewinn für uns alle. Und besonders für Sie, wenn Sie ungenutzte Immobilien oder Wohnräume richtig vermieten oder verkaufen. Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zu einem zusätzlichen Einkommen. Inserieren Sie kostenlos auf [www.wohnen-im-waldviertel.at/inserieren](http://www.wohnen-im-waldviertel.at/inserieren) oder erkundigen Sie sich auf Ihrer Gemeinde.

**Wohnen  
im Waldviertel** **WALD VIERTEL**

 **Wo das Leben neu beginnt.**

### TERMINE DER NÄCHSTEN KOSTENLOSEN ERSTEN ANWALTlichen AUSKUNFT

5. Dezember 2017  
von 16.00 -17.00 Uhr

17. April 2018  
von 16.00 -17.00 Uhr

und nach vorheriger telefoni-  
scher Terminvereinbarung

Dr. Engelbert Reis  
Rechtsanwalt  
Florianigasse 5  
3580 Horn  
Tel.: 02982/2340  
Fax: 02982/2340-9  
mail: [ra@reis.at](mailto:ra@reis.at)

### MOBILES HOSPIZ BEZIRK HORN

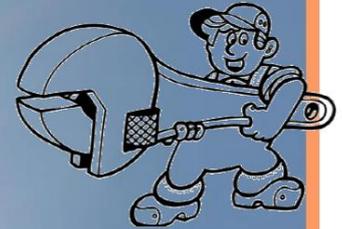
Trauergruppe:  
Jeden ersten Montag im Mo-  
nat von 18:30 – 20:30 Uhr im  
Pfarrhof Horn,  
Thurnhofgasse 19

Nähere Information oder Vo-  
ranmeldung zu div. Veranstal-  
tungen:  
[www.mhospizhorn.at](http://www.mhospizhorn.at)  
oder: Christine Zeiner, MSc  
Tel.: 0664/8368697  
[mhospizhorn@aon.at](mailto:mhospizhorn@aon.at)



Ihr **Installateur** aus der **Gemeinde**

# Fa. Gerhard Winkler Installateur



**Geld sparen-Sonne nutzen**

**3744 Stockern 18**

**Tel: 0664,130 79 77**

**Tel: 0664,130 79 77**

**3744 Stockern 18**

**Förderungen** : alle die ihre alte Heizung tauschen wollen , ob Öl -Pellets- Hackgut es gibt derzeit sehr gute Förderungen, vom Land - Bund - Ölgenossenschaft  
**Ölkesseltausch** 2500 Euro und 500 Euro für Brauchwasserwärmepumpe



Brauchwasser  
Wärmepumpe  
2100 eur



BWT Entkalkung 2700 eur

da wir ja in der Gemeinde so ein kalkreiches Wasser haben zum Trinken ja nicht schlecht für die Armaturen- Rohrleitungen usw nicht gut wir haben ca 40 dh ideal unter 17 dh

Brauchwasserwärmepumpe 270 L sie macht das Warmwasser für den Sommer Elektrisch ideal bei Holzkessel mann muss nicht Einheizen Stromkosten unter 100 eur für den Sommer



**Aktion im Oktober**

Salz für Entkalkung

1-5 Säcke **8 eur je Sack**

5-10 Säcke **7 eur je Sack**

ab 10 Säcke **6 eur Je Sack**



Rückspülfilter etwas günstigere Form mit Druckminderer



**HÖLTER**

Filter für ihre Wasserleitung  
BWT Einhebefilter verhindert das Sand -Schmutz in die Armaturen gelangen , einbau beim Wasserzähler

# GRATULATION ... ...ZUM NACHWUCHS



## 11. JUNI | LUKAS DATZER



GRin Raffaella Loishandl, Daniela Datzer mit Sohn Lukas Philipp Rudolf, Bgm. Niko Reisel, Vater Philipp Rudolf Gollatz mit der großen Schwester Lena | Foto: Gemeinde

## 21. MAI | JULIAN PITHAN



GRin Raffaella Loishandl, Mutter Brigitte Pithan mit ihren Söhnen Julian, Felix und Maximilian | Foto: Gemeinde

## 9. JULI | TINA KUBICEK



Maria Hubmayer-Kubicek, Andreas Kubicek mit Töchterchen Tina, GRin Raffaella Loishandl, Anja und Jonas | Foto: Gemeinde

## 3. JULI | SOPHIE STEINER

Vize-Bgm. Erich Nendwich hat stellvertretend für die Gemeinde Meiseldorf die Glückwünsche zur Geburt an die Eltern Nadine und Christoph Steiner überbracht. Auch diese Familie durfte sich über einen kleinen Rucksack mit Gemeindepappen freuen.

## 1. AUGUST | ANNA BACHMAIER



Claudia Bachmaier mit Tochter Anna, Leopold Bachmaier und gfGR Martin Ziegler | Foto: Gemein-



# DIE GEMEINDE MEISELDORF GRATULIERT ...

## ... ZUM GEBURTSTAG

### FRAU HILDE BRUNNER FEIERTE IM JULI DIESEN JAHRES IHREN 90. GEBURTSTAG



Bgm. Nikolaus Reisel überreichte Frau Hilde Brunner eine Urkunde und überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde anlässlich des 90. Geburtstages  
Foto: Gemeinde



Frau Brunner mit Bgm. Niko Reisel und ihrer Familie  
Foto: Gemeinde

## ... ZUM BESTANDENEN MASTERSTUDIUM

### ANITA RIEL: MASTERSTUDIUM INSTRUMENTAL (GESANGS) PÄDAGOGIK (FLÖTE-KLASSIK) ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Anita Riel, die im NÖ Landeskindergarten Klein Meiseldorf die musikalische Früherziehung unserer Kleinsten übernommen hat und auch größeren Musikinteressierten Unterricht im Wappensaal unserer Gemeinde gibt, wurde der Titel Magistra der Künste verliehen.

*Hierzu gratuliert die Gemeinde Meiseldorf ganz herzlich!*



### INFORMATION: SOMMERZEIT – WINTERZEIT

Am Sonntag, 29. Oktober werden die Uhren wieder eine Stunde – von 3 Uhr auf 2 Uhr – zurückgestellt.



# PRAKTISCHE ÄRZTE IN UNSERER NÄHE

## ALLGEMEINMEDIZINER

- Dr. Claudia Saller**  
02984/2707, Hauptstraße 3  
3743 Röschitz
- Dr. David Zandl**  
02984/3510, Hauptplatz 10  
3730 Eggenburg
- Dr. Otto Soukop**  
02984/2440, Eggenstraße 15  
3730 Eggenburg
- Dr. Gerald Wunderer**  
02984/20820, Straning 62  
3722 Straning
- Dr. Johann Leeb**  
02983/27222, Kirchenplatz 1  
3751 Sigmundsherberg
- Dr. Erich Weghofer**  
02982/30308, Mörtersdorf 67  
3580 Mold

## ZAHNÄRZTE

- DDr. Gerald Jahl**  
02984/20013, Hauptplatz 20  
3730 Eggenburg
- Dr. Reinhard Finger**  
02984/4410, Kühnringerstr.5  
3730 Eggenburg
- Dr. Manfred Pichler**  
02982/2395, Im Naturpark 16  
3580 Horn
- Dr. Vera Stanek-Lemp**  
02982/3239, Prager Straße 3-5/7  
3580 Horn
- Dr. Harald Glas**  
02985/2446, Kremser Straße 649/6  
3571 Gars am Kamp
- Dr. Perez - NEU**  
02984/21700, Pulkauerstraße 28  
3730 Eggenburg



## TIERARZT

- Dr. Gerhard Eder**  
02984/2667  
3730 Eggenburg

## VERGIFTUNGSINFORMATIONSZENTRALE

Notruf-Telefon: +43 1 406 43 43

ÄRZTENOTRUFNUMMER	141	(OHNE VORWAHL)
FREIWILLIGE FEUERWEHR NOTRUF	122	
POLIZEI NOTRUF	133	
RETTUNG NOTRUF	144	

## ABFUHRTERMINE SEPTEMBER BIS DEZEMBER 2017

BIOMÜLL	13.09., 27.09., 11.10., 25.10., 08.11., 22.11. und 20.12.17
RESTMÜLL	08.09., 06.10., 04.11., 01.12. und 30.12.17
ALTPAPIER	25.09. und 20.11.17
GELBER SACK/TONNE	01.09., 13.10. und 24.11.17
ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND HORN	TEL.: 02982/53310-0





*25 Jahre*

**Kulturort  
Danielmühle Kattau**



Willkommen zu unseren  
Herbstveranstaltungen



*Familie Carda*

*Sonntag, 17. September 2017 - 15 Uhr*

In Kooperation mit dem Union-Sportverein Kattau

**JAZZ**  
**JAZZ - NACHMITTAG**  
im  
Pfarrhof Kattau  
mit der  
**Crazy Hauer Small Band**

**Swingend – Groovig –  
Nicht nur für Jazzfreunde!**

*Sonntag, 22. Oktober 2017 - 15 Uhr*

Danielmühle

**Kabarett – Kabarett - Kabarett**



**„SCHLUSS MIT GENUSS“**

Ein GENUSSvoller Nachmittag  
mit der *Jungkabarettistin*

**Guggi Hofbauer**

**Humor - „Grips“ - Charme**

*Sonntag, 19. November 2017 - 15 Uhr*

Danielmühle

**„MEZZO“**  
mit  
**Elsa Giannoulidou**

**Mezzo**

Mittel ? Halb? Nein, ein „Mezzo“, besser gesagt „Mezzosopran“, steht „ganz“ auf der Bühne. Häufig in Hosen, meist dramatisch und manchmal auch geheimnisvoll verführerisch.

Die griechische Mezzosopranistin, auf dem Klavier begleitet von *Franz Carda* ,stellt verschiedene Operncharaktere auf die Bühne

**Dramatisch - Burschikos - Verführerisch**

Zivildschutz in  
ÖSTERREICH

# Für Ihre Sicherheit

## Zivildschutz-Probealarm

### in ganz Österreich

**am Samstag, 7. Oktober 2017, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivildschutz-Probealarm**

durchgeführt.

#### Bedeutung der Signale

##### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

##### Warnung



**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

##### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 7. Oktober nur Probealarm!**



##### Alarm



**1 Minute** auf- und abschwellender Heulton

##### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 7. Oktober nur Probealarm!**



##### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

##### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

**Am 7. Oktober nur Probealarm!**



**Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**